



Fast Normal Speed

Schnellbindender Fliesenkleber Typ C1FT für Keramikfliesen, Terrakotta und Feinsteinzeug

Anwendungsbereich

FAST NORMAL SPEED dient der Befestigung von Fliesen und Terrakotta auf nicht verformbare Untergründen wie: Beton, Zementestrich Anhydritestrich, Zementmörtelputz und Zementund Kalkmörtelputz, Gipsputz, sowie steif befestigte Gips- und Kartondielen, wie auch Gips- und Faserdielen.

Eigenschaft

Der frost- und wasserbeständige Klebemörtel FAST NORMAL SPEED ist ein trockenes Mineralgemisch, das eine hohe Haftfähigkeit besitzt und mit synthetischen Polymeren modifiziert ist. Dank seiner erstklassigen Parameter ist FAST NORMAL SPEED besonders ergiebig sowie einfach in der Anwendung. Das Produkt charakterisiert sich durch sehr geringen Abfluss, der das Ankleben der Fliesen von oben herab ermöglicht. Aufgrund seines schnellen Erhärtens ist das Ausfugen der Fliesen bereits nach 6 Stunden möglich.

Vorbereitung

Der Untergrund muss glatt, fest, trocken und frei von Verunreinigungen wie Staub, Kalk, Fett, Resten alter Farbanstriche sein, die die Haftfähigkeit des Mörtels beeinträchtigen. Um die Haftfähigkeit zu erhöhen und um Staub zu beseitigen, sollten die Oberflächen mit FAST GRUNT U oder FAST GRUNT G grundiert werden. Der Mörtel ist für folgende Untergründe geeignet: - Zement- und Zementkalkputze (nach frühestens 28 Tagen und bei einer Feuchtigkeit von unter 4 %) - Zementestriche (nach frühestens 28 Tagen und bei einer Feuchtigkeit von unter 4 %) - Beton (nach frühestens 3 Monaten und bei einer Feuchtigkeit von unter 4 %) - Anhydrituntergründe (bei einer Feuchtigkeit von unter 0,5 %) - Gipsuntergründe (bei einer Feuchtigkeit von 1 %)

Gebrauch

Den Sackinhalt in einen Behälter mit ca. 6,0 l Wasser (auf 25 kg Trockenmasse) einschütten und zu einer gleichmäßigen, klumpenfreien Paste anrühren. Ca. 5 Minuten stehen lassen und direkt vor dem Gebrauch



Technische Daten

Basis	trockenes Zementgemisch mit Mineralstoffen, mit synthetischen Polymeren modifiziert
Mischverhaeltnisse	ca. 6,0 l Wasser auf 25 kg Trockenmasse
Dichte	ca. 1,70 kg/dm ³
Verarbeitungszeit	innerhalb von 30 Minuten
Offene zeit	ca. 10 Minuten
Haftvermoegen	mindestens 0,5 N/mm nach 6 Stunden
Chrom	unter 0,0002%
Fugen	frühestens nach 6 Stunden
Dicke schicht	2 bis 10 mm
Feuerklasse	Klasse A1/A1fl
Fussgaengere nach	frühestensnach 4 Stunden
Untergrund umgebungs temperatur	+5°C bis +25°C
Abfluss	unter 0,5 mm

Normen

Hergestellt gemäß PN-EN 12004:2008 Das Produkt besitzt das aktuelle Hygienezertifikat.

nochmals durchrühren (kein Wasser hinzugeben). Auf diese Weise angerührter Mörtel innerhalb von ca. 30 Minuten verarbeiten. Die Fliesen vor dem Verlegen nicht in Wasser tauchen. Vor dem Fliesen eine Klebeschicht mit der flachen Seite des Reibebrettes auf den Untergrund auftragen und danach den Überschuss mit der Kammseite abnehmen. Die Breite der Reibebrettzähne ist abhängig von der Art und Größe der Fliesen. Darauf achten, dass die mit Klebemörtel zu versehende Fläche eine Fliesenmontage vor Ablauf der Trocknungszeit ermöglicht. Sobald der Klebemörtel aufhört, an den Hände zu kleben, ist die Zeit überschritten, und es ist notwendig, ihn zu entfernen und gegen frischen zu ersetzen. Zur Sicherung einer entsprechenden Festigkeit sollten mindestens 80 % der Fliesenfläche bedeckt sein, an feuchten und durch vorzeitiges Betreten besonders gefährdeten Orten sowie innerhalb von Gebäuden sogar 100 %. Die Fliesen nicht zu eng nebeneinander verlegen. Die Fugengröße entsprechend der Fliesengröße wählen. Die Arbeiten sollten im Trockenen bei Luft- und Untergrundtemperaturen zwischen +5 °C und +25 °C durchgeführt werden. Frische Verkleidungen sollten vor ungünstigen Witterungsverhältnissen bis zum Austrocknen geschützt werden.